



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
TRINITATIS-GESAMTKIRCHENGEMEINDE
SOLLING-WESER

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Glockenruf unserer Kirchen

Informationen aus unseren Gemeinden



Inhaltsverzeichnis



› Besinnung	3
› Offenes Denkmal, Verabschiedungsgodi	5
› Nacht der Kirchen	6
› Erntedank, Friedensandacht	7
› Kirche & Kino	8
› Männergottesdienst, Reformation	9
› Gemeinsam unterwegs	10
› Totensonntag, Adventskaffee, Adventsmarkt	11
› Erste Priorin, Todesanzeige	12-13
› Brot für die Welt, neuer Schaukasten	14
› Himmelfahrt, Sommerabendkirche	15-17
› Café Miteinander, Posaunenchor	18-19
› Sommerkonzert ACC, Stellenanzeige	20-21
› Zukunftswerkstatt	22-23
› Gottesdienstplan	24-25
› Veranstaltungen	26
› Wandergottesdienst Derental	27
› Gemeindefest, Gemeindefrühstück	28-29
› Gemeindeberatung	30
› Einfach heiraten	30-31
› Kennen Sie schon...?	32
› Rätselseite, Veranstaltungen, St. Martin	33-35
› Anmeldung Konfi, Jugendarbeit	36
› Kindergottesdienst Meinbrexten	37
› Rückblicke der Kindertagesstätten	38-39
› Konzert Polizeiorchester	41
› Geburtstage, Freud und Leid	42-45

Impressum

Herausgeber:	Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser, Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder
Redaktion und Gestaltung:	Boffzen: Kirsten Senftleben, Lauenförde: Petra Reinken, Solling-Weser: Jürgen Schrader
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen
Auflage:	2.750 Stück
Anschrift der Redaktion:	Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser, Derentaler Str. 12a, 37699 Fürstenberg, E-Mail: redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de
Internet:	www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Liebe Leserin, lieber Leser

30 Minuten – eine kurze Zeit. Und doch kann darin sehr viel geschehen.

Bei „Einfach heiraten“ im Juni waren 30 Minuten gefüllt mit Segen, bewegenden Momenten, guten Worten, Musik, festlicher Atmosphäre und Gemeinschaft bei leckerem Essen. Flügelschläge von Gottes Engeln waren in der heißen Luft fast zu spüren.

30 Minuten geben auch bei der ökumenischen Nacht der Kirchen im September den Takt vor. Mit kurzen Impulsen wird die Vielfalt unserer christlichen Gemeinden an sechs Orten sichtbar und erlebbar. So unterschiedlich unsere Gemeinden auch sind – alle Kirchen sind Orte, an denen Gott uns begegnet und Menschen seinen Segen erfahren.

Auch der Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Christof von Butler im September bringt Menschen zusammen: zum Rückblick, zum Dank, zum Segen und mit guten Wünschen für seinen Weg in den Ruhestand. Gott begleitet uns an den Übergängen unseres Lebens. Welch ein Segen! „Mögen Engel dich begleiten auf dem Weg, der vor dir liegt!“

30 Minuten können ein ganzes Leben verändern. Oft braucht es dafür nicht einmal eine halbe Stunde. Manchmal sind es nur wenige Sekunden: ein Moment der Unachtsamkeit, ein Augenblick der Ablenkung – und das Leben gerät von einer Minute auf die andere schmerzlich aus den gewohnten Bahnen. Dann denke ich an den kleinen, weinenden Engel von Fischbeck – ein Bild dafür, dass Gott auch dort



gegenwärtig ist, wo wir nur noch weinen können.

Doch auch etwas Schönes beginnt oft ebenso schnell: ein kurzer Blick, eine Nachricht auf dem Handy oder der befreiende Schrei eines Neugeborenen. Das Leben bricht auf. Ein Flattern im Bauch. Zukunft regt sich. Hoffnung wächst.

„Alles hat seine Zeit, und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.“

(Prediger 3,1) Was wir erleben – Freude und Leid, Abschied und Neuanfang – ist bei Gott geborgen.

Und schon beginnen die nächsten 30 Minuten.

Was bringen sie mit? Dankbarkeit? Sorgen? Fragen? Hoffnungen?

Ich lade Sie ein, diese Zeit Gott hinzuhalten. Offen zu sein für seine Gegenwart und für die Menschen um Sie herum. Unsere Zeit ist bei Gott gut aufgehoben. Und so dürfen wir – Seite an Seite mit seinen Engeln – mutig in die nächste halbe Stunde gehen. Immer wieder von Neuem!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine gute und gesegnete Zeit.

Ihre Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

create:hub



Wo deine Feier zum Erlebnis wird

**Konfirmation,
Taufen, Feiern,
Hochzeit**

und vieles mehr.

**Mit Idyllischem Garten, großer Eventflächen
und Catering aus dem eigenen :bistro**

Entdecke alle Möglichkeiten: www.create-hub.io

create:bistro

Einfach besser essen

**Frühstück,
Mittag, Kaffee
& Kuchen**



**Mit leckeren Torten und Kuchen von unserem Konditormeister –
auch auf Bestellung, individuell für jeden Anlass gefertigt.**

Zeppelinstraße 6 (Zufahrt über Bülte 2) | 37603 Holzminden

Tag des offenen Denkmals am 13. September

St. Markuskirche Lauenförde

Ortskirchenvorsteher und Ortsheimatpfleger Peter Siebert wird im Rahmen des „Tags des offenen Denkmals“ wieder die St. Markuskirche in Lauenförde von 10:00 bis 18:00 Uhr öffnen. Mit seinem großen Wissen um und in der Kirche kann er, wie bereits im letzten Jahr, wieder allen Neugierigen eine Führung vom Altar bis auf den Kirchenboden ermöglichen.



Christuskirche Fürstenberg

Die Christuskirche in Fürstenberg öffnet an diesem Tag von 12:00 bis 17:00 Uhr ebenfalls ihre Tore. Vor oder nach einer Besichtigung im Schlossmuseum der Porzellanmanufaktur und einem Dorfrundgang oder unabhängig davon, können Sie bei uns eintreten und Erzeugnisse aus Porzellan bestaunen. Gerne erzählen wir Ihnen etwas zur Geschichte unserer Kirche, nachdem die kleine Kapelle im Schloss geschlossen und unsere Kirche im Jahr 1899 eingeweiht wurde.

Seitens des Museums findet um 14:00 Uhr ein geführter Dorfrundgang statt, welcher in der Kirche enden wird.



Verabschiedungsgottesdienst unseres Springer-Pastors

Am Sonntag, den **27. September 2026**, werden wir in der **Lutherkirche Holzmin-den um 14:00 Uhr** einen Gottesdienst mit einer Verabschiedung feiern. Pastor Christof von Butler, der für einige Zeit in unserer Kirchenregion als Springer-Pastor tätig war, wird in seinen wohlverdienten Ruhestand entpflichtet. Herzliche Einladung an alle.





ÖKUMENISCHE NACHT DER KIRCHEN

DIE NACHT IM ÜBERBLICK

Am 5. September erwartet Sie in verschiedenen Kirchen ein rund 30-minütiges Programm. Im Anschluss können Sie zum nächsten Programmpunkt des Abends gelangen oder bei einem Imbiss verweilen.

Luther
17.00 Uhr
Kirchplatz,
Holzminden

St. Josef
19.00 Uhr
Ernst-August-Str.
10, Holzminden

St. Thomas
21.00 Uhr
Thomaskirchweg,
Holzminden

St. Pauli
18.00 Uhr
An der Paulikirche
6, Holzminden

Erlöserkirche
20.00 Uhr
Bachstraße 15,
Boffzen

Evangelisch-
freikirchliche
Gemeinde
22.00 Uhr
Fürstenberger Str.
43, Holzminden



am Samstag,
05. September 2026

KIRCHEN ERLEBEN- VIELFALT ENTDECKEN

Erleben Sie einen besonderen Abend, an dem sich die christliche Vielfalt entdecken lässt.

Unterschiedliche Konfessionen und Kirchengemeinden gestaltet ein etwa 30-minütiges Programm, das ihre eigene Tradition, ihren Glauben und ihre Gemeinschaft auf besondere Weise erlebbar macht.

Nach jedem Programm ist Zeit für einen kleinen Imbiss, für Gespräche und Begegnungen. Anschließend können Sie ganz entspannt zur nächsten Kirche weiterziehen.

Für eine Fahrgelegenheit von Lauenförde über die Dörfer nach Holzminden und zurück ist gesorgt. Wenn Sie mitfahren möchten, melden Sie sich bitte unter 05271 5041 an.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Gastfreundschaft, inspirierender Begegnungen und neuer Einblicke in das vielfältige kirchliche Leben unserer Region.

Herzliche Einladung zu den Erntedankgottesdiensten

Auch in diesem Jahr feiern wir Erntedank und danken gemeinsam Gott für seine reichen Gaben. Die Altäre sind festlich mit Erntegaben geschmückt, die anschließend gespendet werden.

Unsere Erntedankgottesdienste finden wie folgt statt:

- Traditionell feiern wir in Fürstenberg eine Woche vor Erntedank: Dieses Jahr bereits am **Freitag, den 25. September 2026** um **14:00 Uhr**. Der Gottesdienst wird von Pastor i. R. Schmidt und der Kita „die Arche“ gestaltet.

Am Erntedanksonntag, den **04. Oktober 2026**, feiern wir Gottesdienst:

- um **09:30 Uhr in Boffzen** mit Pastor i. R. Tausch.
- um **09:30 Uhr in Lauenförde** mit Pastorin Bolte-Wittchen. Der Altar wird wieder von den Landfrauen geschmückt.
- um **11:00 Uhr in Derental** mit Pastorin Bolte-Wittchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Friedensandacht an der Feuerschale

am Freitag, 9. Oktober um 18:00 Uhr an der Erlöserkirche Boffzen

Der Blick in die Welt lässt uns nicht los. Kriege, Gewalt und Unsicherheit – im Großen wie im Kleinen – bewegen viele Menschen.

An der Feuerschale wollen wir unserer Sehnsucht nach Frieden Raum geben – für die Welt, für unser Miteinander und für uns selbst. Mit Texten, Musik und dem Lied „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“ möchten wir unsere Hoffnung teilen und zeigen: Frieden beginnt dort, wo Menschen zusammenkommen.

Herzlich eingeladen sind alle – unabhängig von Kirche oder Glauben –, die sich nach Frieden sehnen und diesen Wunsch mit anderen teilen möchten.

Kommen Sie vorbei. Bringen Sie Ihre Gedanken, Ihre Fragen und Ihre Hoffnung mit. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für den Frieden!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Der nächste **Redaktionsschluss** ist am **29. Oktober 2026**. Wenn Sie einen Beitrag für den Gemeindebrief haben, senden Sie diesen bitte bis zum Redaktionsschluss an die Mailadresse des Redaktionsteams. Wir behalten uns vor, Textanpassungen vorzunehmen und nur passende und adäquate Texte abzdrukken. Wenn Sie Themenwünsche oder Ideen für den Gemeindebrief haben, können Sie uns diese ebenso zukommen lassen. Bei Fragen dürfen Sie gern Kontakt aufnehmen.



Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder



Im Kino spielen Fragen des Lebens eine große Rolle. In Zusammenarbeit mit dem **Roxy-Kino Holzminden** werden am letz-

ten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr besondere Filme mit Tiefgang gezeigt.

Mittwoch, 30. September 2026

„Dann passiert das Leben“

Anke Engelke und Ulrich Tukur zeigen ganz große Form in dem von Neele L. Vollmars filigran inszeniertem Film um ein Ehepaar Mitte 60, dass aus der Routine eines missgelaunten, bürgerlichen Alltags geweckt wird.

Mittwoch, 28. Oktober 2026

„Eternity“ Fantasy-Komödie

Im Jenseits erhält jede Seele sieben Tage, um über ihr ewiges Dasein zu entscheiden. Joan (Elizabeth Olsen) sieht sich dort einer schwierigen Entscheidung gegenüber: Soll sie ihrer langjährigen Partnerschaft treu bleiben oder der Verbindung folgen, die einst durch einen frühen Tod jäh unterbrochen wurde? Ihre erste Liebe wartet seit Jahrzehnten auf ein Wiedersehen. Zwischen Vergangenem und Vertrautem beginnt für Joan ein innerer Konflikt, der keine einfachen Antworten zulässt.

Mittwoch, 25. November 2026

„Morgen ist auch noch ein Tag“

Rom 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst ...



Informationen sind in der Programmübersicht des Roxy-Kinos Holzminden zu finden.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Männersonntag 2026

Was hält uns, wenn alte Sicherheiten schwinden?

Das diesjährige Thema zum Männersonntag der EKD (Evangelische Kirche Deutschland) trifft den Nerv der Zeit: „Es trifft uns ins Herz“ (Apg 2,37) – Männer zwischen Verunsicherung und Perspektiven.

Viele Krisen in unserer Welt und neue Rollenbilder fordern uns heraus.

Im Gottesdienst wollen wir danach fragen, was uns heute im Innersten bewegt, wo wir Halt finden und welche Perspektiven Mut für die Zukunft machen.

🕒 **Wann:** Sonntag, den **18. Oktober 2026 um 10:00 Uhr**

📍 **Wo:** Christuskirche in Fürstenberg

🔗 **Besonderes:** Im Anschluss laden wir herzlich zum Frühschoppen ins ev. Gemeindehaus ein, um miteinander ins Gespräch zu kommen

Ob Jung oder Alt, Stammgast oder neugierig: Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Ihr Volker Schmidt

Reformationsgottesdienst in Lauenförde

In diesem Jahr fällt der 31. Oktober, der Reformationstag, auf einen Samstag. Dies ist die Gelegenheit, einmal am frühen Nachmittag mit dem Reformations-Gottesdienst in Lauenförde in der **St. Markus-Kirche um 14:30 Uhr** zu beginnen. Im Anschluss servieren wir im Gemeindehaus einen Geburtstagskaffee mit Kuchen anlässlich unseres 9-jährigen Bestehens

als Gesamtkirchengemeinde. Traditionell wird der Posaunenchor den Gottesdienst begleiten und der Kinderchor bereitet bis dahin auch ein Geburtstags-Ständchen vor.

Pastorin Bertha Bolte-Wittchen und das Vorbereitungsteam freuen sich auf viele Gäste im Gottesdienst und beim Kaffee.





Diakonie 
im Kirchenkreis Holzminen- Bodenwerder

Gemeinsam unterwegs

**Manchmal beginnt eine
neue Bekanntschaft...**
...mit einem gemeinsamen Essen.

Lernen Sie in entspannter Atmosphäre
Menschen kennen, tauschen Sie sich aus
und genießen Sie einen ungezwungenen
Abend voller Begegnungen.
Entdecken Sie gemeinsame Interessen.

OKT | DONNERSTAG
29 | 18.30 UHR

Gemeindehaus Boffzen
Bachstraße 17
37691 Boffzen

ANMELDUNG UNTER

gemeinsam.kirchenkreis-holzminen-bodenwerder.de
Alternativ unter Julia.Brandes@evlka.de oder 0170/9622694
Ulrike.Walkling@evlka.de oder 05531/13456



Erinnerungsgang in Boffzen am Totensonntag

Wie auch im letzten Jahr besteht am **Totensonntag, 22. November um 16:00 Uhr** die Möglichkeit, sich vor der **Friedhofskapelle in Boffzen** zu einem Erinnerungsgang zu treffen. Von dort aus werden wir in kleinen Gruppen die Gräber bekannter oder verwandter Menschen besuchen. Jeder Teilnehmer ist eingeladen, etwas über einen Verstorbenen zu erzählen: einen kurzen Einblick in sein Leben, eine Anekdote, ein besonderes Erlebnis, ein Lieblingslied, ein typisches Kochrezept oder

was ihn mit dem Verstorbenen verbindet. So bleiben die Toten in unserer Erinnerung lebendig und nach und nach werden uns die Gräber auf unserem Friedhof vertrauter. Ein würdevolles Ritual für unsere Erinnerungskultur! Dieses Jahr begleitet Sie Julia Brandes, Arbeitsbereich Altenseelsorge im Kirchenkreis.

Seien Sie herzlich eingeladen, Julia Brandes freut sich auf Sie!

Adventskaffee in Lauenförde

Am 1. Adventssamstag, **28. November 2026**, wird in Lauenförde wieder ein Adventskaffee im Gemeindehaus mit Musik vom Posaunen- und Kinderchor sowie mit einer Krippenausstellung veranstaltet. Die Krippenausstellung, die Petra Reinken, Bärbel Dierkes und Renate Firker in bewährter Manier gestalten werden, wird dann letztmalig gezeigt.



Advent in FÜRSTENBERG auf dem Schlosshof

Wir möchten Sie herzlich am **ersten Adventswochenende** auf den Schlosshof in Fürstenberg einladen. Auf dem Adventsmarkt wird Verschiedenes angeboten und auch wir von der Kirchengemeinde und vom Kindergarten werden uns was Schönes für Sie einfallen lassen. Im Museum haben Sie wieder die Möglichkeit, in den winterlichen Workshops kreativ zu werden.

Geöffnet sind die Stände am
Samstag, 28.11.
von 12:00-20:00 Uhr
Sonntag, 29.11.
von 11:00-18:00 Uhr



Am **Sonntag** werden wir
um 16:00 Uhr im Rondell auf dem Schlosshof eine Adventsandacht feiern.

Planen Sie also ein bisschen Zeit für dieses Wochenende ein.

Wir freuen uns auf Sie.



Erstmals Frau an Spitze des Klosters Amelungsborn



Foto: Jens Schulze

Christiane Nadjé-Wirth ist erste Priorin des ehemaligen Zisterzienserklosters Amelungsborn: Abt Dr. Stephan Schaede hat die Superintendentin des Kirchenkreises Holzminden-Bodenwerder Anfang Juni in ihr Amt eingeführt. Als Priorin vertritt sie künftig Abt Schaede. „Die Änderung der Klosterverfassung 2021 war das Ankommen im 21. Jahrhundert“, sagte Nadjé-Wirth. Erst seit 2021 gehören Frauen regulär dem Konvent an. Die Öffnung sei zugleich „nur folgerichtig“ gewesen, so Nadjé-Wirth. Das Kloster sei ein wichtiger geistlicher Ort für Männer und Frauen. Dort treffen sich die Familiaritas als Gemeinschaft von Brüdern und der ökumenische Frauenkreis als Gemeinschaft von Schwestern. Der Konvent habe die Aufgabe zur Erhaltung des Klosters beizutragen und es in die Zukunft zu entwickeln. Dafür brauche es „verschiedene Gaben und Kompetenzen, die aber ja nicht vom Geschlecht abhängen“. Nadjé-Wirth sei froh, dass dem Konvent mittlerweile vier Frau-

en angehörten, ab Sommer sollen es fünf sein. „Damit ist auch die Anmutung des Exotischen vom Tisch.“ Ihre Einführung sei bewusst schlicht gehalten gewesen: kein eigener Festgottesdienst, sondern eines der klassischen Stundengebete: „kein extra Gottesdienst, kein extra Aufwand, sondern das, was immer wieder die klösterliche Gemeinschaft trägt“. Besonders in Erinnerung geblieben sei ihr das „schlichte Ja“, mit dem sie und die neu aufgenommene Anja Janik geantwortet hätten.

Als Priorin will Nadjé-Wirth vor allem dort präsent sein, wo das Kloster Menschen zusammenbringe. Sie werde häufiger bei Konzerten vor Ort sein. Außerdem begleite sie die ehrenamtliche Gruppe im Kräutergarten, halte Kontakt zur Kirchengruppologik mit dem Campe-Gymnasium und wolle sich an Bildungsangeboten beteiligen. Bei Zukunftsfragen werde sie mit Schaede am „Runden Tisch Amelungsborn“ der Landeskirche teilnehmen. Das Kloster beschreibt Nadjé-Wirth als „geistlichen Quellort“. Dies zeige sich für sie oft



Von links: Abt Stephan Schaede, Pastor Dr. Ulf Lückel, Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth, Anja Janik, Pastor i. R. Stefan Melcher

unspektakulär: im Blick auf die Rückseite der Klosterkirche mit einem knallrot blühenden Rosenbusch oder im Licht, das im dunklen romanischen Teil der Kirche durch die Fenster fällt. Besonders erinnere sie sich an das erste große Tauffest vor 17 Jahren. Nachdem 96 Täuflinge mit Familien und Gästen das Gelände verlassen hätten, sei sie allein im Kräutergarten stehen geblieben. „Ich habe tief durchgeatmet und war einfach nur dankbar und glücklich.“ Für die Zukunft Amelungsborns setzt Nadjé-Wirth auf geistliche Kontinuität und neue Kooperationen. Gruppen, die seit Jahrzehnten mit dem Kloster ver-

bunden seien, sollten dort weiter „Kloster auf Zeit“ leben können. Zugleich müsse sich Amelungsborn stärker für Projekte mit Partnern öffnen, die verlässlich und wirtschaftlicher verantwortlich werden könnten. Interessant sei die Idee, den Ort zu einem Fortbildungsort für Mitarbeitende in diakonischen Einrichtungen zu entwickeln. Wenn das Kloster dazu beitragen könne, dass Menschen in Kirche und Diakonie sich mit „christlichen Wurzeln, mit unserem Glauben und unserem Auftrag“ befassen, „dann wäre das wunderbar“.

Gunnar Müller

Nachruf der Erlöserkirchengemeinde Boffzen **Karl-Heinz Schoppe**

✱ 17. März 1961

† 18. Juli 2026

Wir nehmen Abschied von einem langjährigen und
engagierten Kirchenvorstands-Mitglied
der Erlöserkirche Boffzen.

Wir danken ihm für sein Engagement in der
Gemeindearbeit und behalten ihn in ehrendem
Gedenken.

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand voll mit
Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



Jahresbilanz 2025: Mehr Spenden und Kollekten aus der Landeskirche Hannovers für Brot für die Welt



Foto: Brot für die Welt

Für Brot für die Welt haben im vergangenen Jahr bundesweit mehr Menschen gespendet. In der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers gingen 5.565.521 Euro an Spenden und Kollekten ein, das ist etwas mehr als im Vorjahr (2024: 5.537.553 Euro).

Im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder waren es 57.678,71 Euro, das ist deutlich mehr im Vergleich des Vorjahres. In

dieser Summe sind alle Spenden und Kollekten aus der Region enthalten. „Danke an alle Spender*innen für ihr Vertrauen und ihre kontinuierliche Unterstützung. Diese Solidarität ermöglicht es Brot für die Welt, gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit nachhaltige Veränderungen mit und für Menschen zu bewirken. In Zeiten rückläufiger öffentlicher Mittel für die Entwicklungszusammenarbeit ist dieses Engagement von besonderer Bedeutung“, sagt Denise Irmscher, Referatsleiterin Brot für die Welt in den evangelisch-lutherischen Landeskirchen Hannovers und Schaumburg-Lippe.

Insgesamt standen dem Entwicklungswerk der evangelischen Kirchen und Freikirchen für seine Arbeit 341,7 Millionen Euro zur Verfügung. Im vergangenen Jahr wurden weltweit rund 3.000 Projekte gefördert.

Brot für die Welt, Maïke Hamacher

Neuer Schaukasten an der Kirche in Fürstenberg

Die Scheibe des Schaukastens ist durch ein Versehen zerbrochen, sodass wir eine notwendige Reparatur zum Anlass genommen haben, einen neuen Schaukasten zu kaufen. Dieser wurde von Günter Meyer finanziert und der Bauhof der Samtgemeinde Boffzen hat beim Aufstellen geholfen. Ein herzliches Dankeschön an den Spender und die helfenden Hände.



Himmelfahrtsgottesdienst in der Erlöserkirche Boffzen



'Macht Beten Sinn?' Mit dieser Frage im Gepäck machten die Teilnehmenden sich auf eine Gedankenreise - die Himmelsleiter hinauf. Sie ließen sich von dem neuen Sockel unseres Himmelfahrtsaltars inspirieren. Sie spürten dem nach, was Beten bedeutet.

Auch Jesus betete. Nicht für sich, sondern für seine Freunde. Er betete dafür, dass sie eins sind, dass sie Verbundenheit spüren und leben. Und er weitete diese Bitte auch auf uns aus. Um das zu symbolisieren regten Wortverkünder Rudolf Zimmermann und Pastorin Bertha Bolte-Wittchen die Teilnehmenden an, sich mit einem Netz aus Wollfäden zu verbinden.

MÖBEL
Gausmann

**Bestattungen • Überführungen
Erd, See- und Feuerbestattungen**

Bei einem Trauerfall rufen Sie uns an. Wir regeln alles für Sie.

**Burgstraße 12 • 37688 Beverungen • Tel. 05273 - 55 21 oder 14 14
Mobil: 01 62 / 6 80 59 80**

Himmelfahrtsgottesdienst in Bokenrode Fürstenberg

Der Gottesdienst sollte eigentlich unter freiem Himmel stattfinden, wurde jedoch aufgrund des kalten Wetters kurzfristig ins Mittelalter-Fachwerkhaus verlegt. So konnten die zahlreichen Besuchenden den Gottesdienst im Warmen, auf Fellen sitzend, genießen. Traditionell wurde der Gottesdienst von Lektor Edgar Tschirner gestaltet und musikalisch von der Singgemeinschaft Boffzen-Fürstenberg unter der Leitung von Marina Solowjewa begleitet. Nach dem kurzweiligen Gottesdienst konnten sich die Anwesenden bei Bratwurst und Getränken stärken, miteinander ins Gespräch kommen und noch eine Weile verweilen, bevor die eine oder der andere zu einer Wanderung aufbrach.



Sommerabendkirche unter freiem Himmel

Drei Frauen, eine Geschichte voller Hoffnung

Bei bestem Sommerwetter feierten wir unsere Sommerabendkirche unter freiem Himmel.

Im Mittelpunkt standen die drei Frauen Noomi, Rut und Ofra. Nach schweren Schicksalsschlägen stehen sie an einem Wendepunkt ihres Lebens. Ofra entscheidet sich für den vertrauten Weg zurück in ihre Heimat, während Rut einen mutigen Schritt wagt und ihre Schwiegermutter Noomi in ein für sie fremdes Land begleitet.

Die Geschichte machte deutlich, wie unterschiedlich Menschen mit Abschied, Trauer und Neuanfängen umgehen. Sie erzählte von Treue, Vertrauen und der



Hoffnung, dass Gott Menschen auch auf unbekannten Wegen begleitet.

Die Lieder, Gebete und Gedanken passten wunderbar zur sommerlichen Stimmung und luden dazu ein, über das eigene Leben nachzudenken. Wer begleitet mich? Wem bin ich verbunden? Und wo schenkt Gott neue Hoffnung?

Im Anschluss blieb noch Zeit für Gespräche bei einem gemütlichen Beisammensein mit leckerer Bowle und Kaltgetränken.

Der Ortskirchenvorstand Boffzen dankt allen, die diese Sommerabendkirche vorbereitet und mitgestaltet haben und freut sich schon auf die nächste gemeinsame Feier unter freiem Himmel.



Bin ich damit auch gemeint?

Liebe Leserinnen und Leser
Vielleicht haben Sie sich auch schon einmal gefragt, wer zu welchen Veranstaltungen gehen kann? Dann bekommen Sie nun eine Antwort: Alle Einladungen zu Veranstaltungen sind auch für alle

Leserinnen und Leser. Wenn z. B. zu einer Veranstaltung in Meimbrenx eingeladen wird, dann dürfen alle Interessierte aus allen Orten der Gesamtkirchengemeinde, also aus allen 5 Orten, sich angesprochen fühlen und daran teilnehmen.

Café Miteinander im Mai und Juni 2026

Kennen Sie die Frauen in der Bibel? Ihre Taten, ihren Mut und ihre Kraft? Da fällt uns spontan oft erst mal Maria ein, die Mutter von Jesus. Aber dann? Pastorin Bolte-Wittchen nahm uns in ihrem Vortrag mit und stellte uns verschiedene Frauen vor: Ruth, Junia, Damaris, Rahab, Maria und Lydia.

Alle diese Frauen erreichten, jede auf ihre eigene Weise und nach Gottes Plan, sich gegenseitig zu unterstützen und ihren Glauben weiterzugeben. Das gelang ihnen durch ihre Kraft, ihren Glauben und eine große Portion Mut. Und dies zu einer Zeit, da Frauen kaum Rechte und Möglichkeiten hatten.

Sie zeigen uns aber auch, dass unser Glaube und unsere Verantwortung als



Christinnen und Christen den nachfolgenden Generationen gegenüber weiterhin wichtig bleibt. Gerade auch in der heutigen Zeit.

Anschließend tauschten wir uns in kleinen Gruppen aus:

- welche dieser Frauen uns besonders ansprachen,
- welche ähnlichen Erfahrungen wir in unserem Leben bisher gemacht haben
- wie diese Frauen Vorbilder für uns

heute sein können

Mit einem gemeinsamen Vaterunser und dem Schlusslied „Kein schöner Land“ wurde dieser informative und gesellige Nachmittag beendet.

Im Juni trafen wir uns zum mittlerweile traditionellen Grillen.

Gustav Grote, unser Grillmeister, grillte uns leckere Bratwürste und Walter Herwig, unser Mundschenk, versorgte uns mit leckeren Kaltgetränken.



Ein herzliches Dankeschön an ein tolles Team, bestehend aus Rosi Röhrs, Dorothea Grote, Michaela Hesse, Sieglinde Brinkmeier und Christine Eichmann, Walter Herwig und Joachim Geldbach.

Die nächsten Termine:

- Am Mittwoch, 16.09.26 um 15:00 Uhr begrüßen wir den Herbst mit Singen und Geschichten. Nicole Petersmann begleitet uns am Klavier.
- Am Mittwoch, 14.10.26 um 15:00 Uhr hören wir etwas über unseren Friedhof und seine Mitarbeiter.
- Am Buß- und Betttag, 18.11. feiern wir um 09:30 Uhr eine morgendliche Andacht mit anschließendem Frühstück.

Astrid Geldbach

Besondere Ehrungen beim Posaunenchor Lauenförde

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Posaunenchores Lauenförde gab es in diesem Jahr zum ersten Mal eine ganz besondere Ehrung: 60 Jahre aktive Mitgliedschaft! Jürgen Glumm und Dietmar Pfarr konnten diese besondere Ehrung entgegennehmen. Werner Filmer, der auch für die 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde, konnte leider nicht anwesend sein.

Auch schon für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft konnten Silke Brinkmeier-Steinchen, Astrid Geldbach und Magdalena Herwig geehrt werden. Julian Behler wurde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Man könnte meinen, dass den Bläserinnen und Bläsern das Instrument bereits in die Wiege gelegt wurde.

Aber was wäre ein Posaunenchor ohne Nachwuchs! So konnten Felix Eisele, Joona Levi Piljug, Julian Rüschoff und Amelie Thies für die einjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Bettina Renner wurde für 10 Jahre als Obfrau geehrt, die zusammen mit Helge Thies (Obmann) und vier Chorleitern, den Posaunenchor vertritt.

Der Posaunenchor gratuliert hier nochmals allen geehrten und neu gewählten Amtsträgern.

Der Posaunenchor



Foto: PC Lauenförde



60 Jahre aktive Mitgliedschaft
Lauenförde

Foto: PC

Nicht aufgeführte Fotos und Grafiken sind aus den Redaktionsarchiven der Gesamtkirchengemeinde (u.a. von den Kirchenvorständen zur Verfügung gestellt) dem Kirchenkreis Holzmin-den-Bodenwerder, Gemeindebrief.de, GemeindebriefDruckerei.de oder Pixabay entnommen. Texte, die nicht mit einem Autor angegeben sind, wurden vom Redaktionsteam oder den Kirchenvorständen der Gesamtkirchengemeinde verfasst.

Die Redaktion des Gemeindebriefes behält sich vor, Fotos, die bei Gemeindeveranstaltungen gemacht werden, zu veröffentlichen.

Zwei Auftritte des A-Cappella-Chores Fürstenberg vor der Sommerpause

Am 05. Juli 2026 gab der A-Cappella-Chor Fürstenberg sein traditionelles Sommerkonzert in der von Monika Elger sehr ansprechend floral geschmückten Christuskirche. Dem Publikum wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Stücken von Bach über Gershwin bis hin zu Rutter geboten. Auch eine moderne Fassung des bekannten Volksliedes „Der Jäger längs dem Weiher ging“ durfte nicht fehlen – zumal sie sich nahtlos in eine Abfolge von Liedern zum Thema „Wald“ einreihete. „Im Wald“, komponiert von Fanny Hensel, und „Im Walde“, geschrieben von ihrem Bruder Felix Mendelssohn-Bartholdy, wurden an dieser Stelle als zwei sehr unterschiedliche Werke der Romantik dargeboten.

Das Frauen-Ensemble des Chores brachte zwei Interpretationen geistlicher Musik des 2021 verstorbenen britischen Komponisten Gwyn Arch zu Gehör und überzeugte dabei mit sanftem einfühlsamem Gesang.

Einige Stücke begleiteten gekonnt Silke von Mansberg an der Violine, Barbara Gerken an der Viola und Arne Kienzler am Violoncello. Die musikalische Leitung und die Klavierbegleitung lagen in den bewährten Händen von Marina Solowjewa. Das einwandfreie Beherrschen ihrer Instrumente wurde besonders beim Instrumental „Libertango“ von Astor Piazzola deutlich, das vom Publikum und vom Chor verdient mit langanhaltendem Ap-

plaus quittiert wurde.

Nach einem ca. einstündigen Konzert wurde die Zuhörerschaft mit der bekannten Samba „Brazil“ und einem fröhlichen Kanon in den Sommerabend entlassen.

Der A-Cappella-Chor feierte anschließend gemeinsam mit den InstrumentalistInnen im Gemeindehaus ein gelungenes Sommerkonzert und ließ es sich bei einem selbst vorbereiteten „Mitbringbuffet“ gut gehen.



Foto: Judith Weber

Am Dienstag, den 07. Juli 2026, war der Chor abermals zu hören: Bei einer von Julia Kuhr und Karl-Otto Scholz vorbereiteten Andacht zum Thema „Luft“ im Schöpfungsgarten in Höxter übernahm der Chor die musikalische Begleitung. Inmitten der Natur gaben die Mitglieder des Chores



Foto: ACC

sowohl textlich als auch gesanglich weltliche und geistliche Impulse zum von Julia Kuhr ausgewählten Thema. Leider war die Chormuschel in diesem Falle nicht vom Chor nutzbar, da das dort nistende Bienenvolk die „Invasion der menschlichen Feinde“ direkt beim Einsingen mit einem Stich konterte.

Auf angeregte Gespräche mit einigen der ca. 50 Besucher im Anschluss an die Andacht folgte für den Chor ein abschließendes geselliges Beisammensein im „Salsa“, das die Sommerpause der jährlichen Probenzeit einleitete.

Judith Weber



 EVANGELISCH-LUTHERISCHE
TRINITATIS-GESAMTKIRCHENGEMEINDE
SOLLING-WESER

Wir suchen Sie!
Küster/in (m/w/d)

Für unsere Kirchengemeinde in **Meinbrexen** suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n Küster/in. Der zeitliche Umfang beträgt **3 Stunden pro Woche**. Mit Ihrer Mitarbeit tragen Sie dazu bei, dass Gottesdienste und kirchliches Leben in einem würdigen Rahmen stattfinden. Wir freuen uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme!

Bewerbungen per **Post** an:
Gesamtkirchenvorstand der ev.-luth. Trinitatis
Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser
Derentaler Straße 12
37699 Fürstenberg

Bewerbungen bitte per **Mail** an:
gesamtkirchengemeinde.solling-weser@evlka.de

Tischlerei
Müller

Innenausbau
Fenster und Türen
Planung und Gestaltung
Schlüsseldienst
Bestattungen

Neue Straße 21
37699 Fürstenberg
Tel: 05271 - 5106

Was kommt nach jetzt?

Zukunftswerkstatt der Ev.-Luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser 2026

Raum für Ideen – und für ehrliche Fragen

Im Gemeindehaus Fürstenberg fand am 29. Mai ein besonderes Treffen statt: Unter dem Motto „Zukunftswerkstatt“ kamen 25 Engagierte aus unserer Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde zusammen. Mit dabei waren Pastorinnen und Pastoren, ein Diakon, Mitglieder der Kirchenvorstände sowie Ehrenamtliche und interessierte Gemeindeglieder.

Begrüßt wurden die Teilnehmenden von Beate Meyer, der Vorsitzenden des Gesamtkirchenvorstands. Die inhaltliche Leitung übernahm Pastorin Bertha Bolte-Wittchen, die mit einer anschaulichen Präsentation in das Thema einführte.

Herausforderungen werden deutlich

Seit Anfang 2023 ist die Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser, die geografisch die Samtgemeinde Boffzen umfasst, gemeinsam mit den Holzmindener Kirchengemeinden (mit Neuhaus und Silberborn) pfarramtlich zu der Region Süd verbunden. Leider wird sich die personelle Situation in der Region bereits ab Herbst dieses Jahres deutlich verschärfen: Zwei der vier Pfarrstellen werden unbesetzt sein. Auch die Diakonstelle für die Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmandinnen und Konfirmanden ist derzeit vakant. Zudem sinkt die Anzahl der Theologiestudierenden an deutschen Hochschulen. In den vergangenen fünf Jahren haben sich weniger Studienanfänger für das Fach entschieden. Das sorgt für große Nach-

wuchssorgen im Pfarrdienst. Diese Entwicklungen stellt die Region vor große Herausforderungen.

Hinzu kommt ein langfristiger Trend: Die Zahl der Kirchenmitglieder sinkt seit den 1970er-Jahren kontinuierlich – und Prognosen zeigen, dass sich diese Entwicklung fortsetzen wird. Nach der aktuellen Berechnungsgrundlage hätte die Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde im Jahr 2040 nur noch Anspruch auf eine halbe Pfarrstelle. Für die Region Süd wären es dann insgesamt nur noch 1,8 Pfarrstellen. Gleichzeitig werden aufgrund rückläufiger Kirchensteuereinnahmen auch die finanziellen Mittel knapper.



Gemeinsam in die Zukunft denken

Angesichts dieser Veränderungen stellte sich eine zentrale Frage: Wie wird die Zukunft unserer Kirchen-



gemeinde aussehen? Welche Rolle wollen wir in der Region und im Kirchenkreis einnehmen? Und was bedeutet das für unsere Kirchen, Pfarrhäuser und Gemeindehäuser?

„Wir möchten mit Euch darüber ins Gespräch kommen und neue Wege denken und gestalten. In offener und kreativer Atmosphäre wollen wir uns austauschen, diskutieren und Ideen entwickeln“, so Pastorin Bolte-Wittchen.

Fünf Perspektiven – viele Ideen

In fünf Gruppen arbeiteten die Teilnehmenden an verschiedenen Fragestellungen. Auf Stellwänden wurden Gedanken, Wünsche und auch kritische Anmerkungen festgehalten:

- Prophet:innen: Welche Erwartungen haben wir für das Jahr 2040 – positive wie auch kritische?
- Bestatter:innen: Wovon werden wir bis dahin Abschied genommen haben?
- Erzähler:innen: Was wird unsere Kirchengemeinde im Jahr 2040 ausmachen?

- Gestalter:innen: Was müssen wir heute tun, damit uns Wichtiges auch morgen noch möglich ist?
- Sehnsüchtige: Was würde fehlen, wenn es uns als Kirche nicht mehr gäbe?

Der Austausch war lebendig, offen und teils auch überraschend. Viele unterschiedliche Sichtweisen kamen zusammen und machten deutlich, wie viel Engagement und Herzblut in unserer Gemeinde steckt.

Ein Anfang ist gemacht

In der abschließenden Runde zeigten sich viele Teilnehmende beeindruckt von der Fülle an Ideen und Perspektiven. Der Gesamtkirchenvorstand wird die Ergebnisse nun auswerten und beraten, wie die nächsten Schritte aussehen können.

Eines wurde an diesem Abend deutlich: Die Zukunft unserer Gemeinde ist offen – und sie lebt davon, dass Menschen sich einbringen, mitdenken und mitgestalten. Ein herzlicher Dank gilt allen, die teilgenommen haben. Viele sind mit neuen Gedanken und Impulsen nach Hause gegangen – und vielleicht auch mit der Zuversicht, dass wir gemeinsam gute Wege in die Zukunft finden werden.

Monatsspruch Oktober 2026

**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!**

Galater 5,1



Gottesdienste im September 2026

So. 06.09. 10:00 Uhr 14. So. n. Trinitatis	Jubelkonfirmation Diamantene bis Gnaden Pastorin Bolte-Wittchen	Christuskirche Fürstenberg
So. 13.09. 11:00 Uhr 15. So. n. Trinitatis	Goldene Konfirmation Pastorin Bolte-Wittchen	Erlöserkirche Boffzen
So. 20.09. 10:00 Uhr 16. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Lektorin Geldbach	St. Markus- Kirche Lauenförde
Fr. 25.09. 14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit der Kita „die Arche“ Pastor i. R. Schmidt	Christuskirche Fürstenberg
So. 27.09. 14:00 Uhr 17. So. n. Trinitatis	Regionalgottesdienst Verabschiedung von Pastor v. Butler	Lutherkirche Holzminden

Gottesdienste im Oktober 2026

So. 04.10. 09:30 Uhr 09:30 Uhr 11:00 Uhr Erntedank	Gottesdienst am Erntedankfest Pastor i. R. Tausch Pastorin Bolte-Wittchen Pastorin Bolte-Wittchen	Boffzen Lauenförde Derental
Fr. 09.10. 18:00 Uhr	Friedensandacht an der Feuerschale Team	Pfarrhaus Boffzen
So. 11.10. 10:00 Uhr 19. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastorin Bolte-Wittchen	St. Johannis- Kirche Meinbrexen
So. 18.10. 10:00 Uhr 20. So. n. Trinitatis	Männergottesdienst Pastor i. R. Schmidt mit der Singgemeinschaft Bo-Fbg	Christuskirche Fürstenberg
So. 25.10. 10:00 Uhr 21. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor i. R. Schmidt	Erlöserkirche Boffzen
Sa. 31.10. 14:30 Uhr Reformationstag	Gottesdienst am Reformationstag Pastorin Bolte-Wittchen mit Posaunenchor und Kindechor	St. Markus- Kirche Lauenförde

Gottesdienste im November 2026

So. 08.11. 10:00 Uhr drittletzter Sonntag	Gottesdienst Pastor i. R. Tausch	Erlöserkirche Boffzen
Sa. 14.11. 17:00 Uhr 19:00 Uhr Volkstrauertag	Gottesdienste mit Vereinen Pastorin Bolte-Wittchen Pastorin Bolte-Wittchen	Meinbrexen Derental
So. 15.11. 09:30 Uhr 11:00 Uhr Volkstrauertag	Gottesdienst Pastorin Bolte-Wittchen Pastorin Bolte-Wittchen mit der Bundeswehr	Lauenförde Fürstenberg
Mi. 18.11. 09:30 Uhr Buß- und Betttag	Andacht Lektorin Geldbach	Gemeindesaal Lauenförde
So. 22.11. 09:30 Uhr 11:00 Uhr 11:00 Uhr Ewigkeitssonntag	Gottesdienste Pastorin Bolte-Wittchen Pastorin Bolte-Wittchen Lektor Westphal	Boffzen Derental Friedhof Lauenförde
So. 29.11. 11:00 Uhr 16:00 Uhr 1. Advent	Gottesdienste für Groß und Klein, Kigo Team Andacht im Rondell	Meinbrexen Schlosshof Fürstenberg

Bitte beachten Sie, dass alle Gottesdienste nur unter Vorbehalt stattfinden.
Sollte es zu Ausfällen oder Verschiebungen kommen,
werden Sie über die Tagespresse informiert. Änderungen bei den Personen möglich.

Wie gut! Alle Gottesdienste sind öffentlich!

Sie möchten einmal einen fröhlichen Gottesdienst um 8:30 Uhr besuchen? Oder sie haben an einem Samstagnachmittag etwas Zeit übrig? Dann achten Sie auf unsere Sondergottesdienste. Alle - nicht nur die Sonntagsgottesdienste - sind öffentlich. Sie können gerne unsere Schulgottesdienste, Kindergartengottesdienste oder Gottesdienste anlässlich einer Trauung, Jubelhochzeit oder einer Taufe besuchen.

Wir freuen uns, wenn die Gemeinde all diese besonderen Anlässe begleitet.

Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

Kirchenparkplätze an der Christuskirche Fürstenberg (Neuhäuser Straße):

Bitte nur auf der **Kirchenseite** auf dem Seitenstreifen parken und auch die **Wiese** nutzen. Auf der gegenüberliegenden Seite besteht ein absolutes **Halteverbot**.

Veranstaltungen von September-November

Sa. 05.09. ab 17:00 Uhr	Ökumenische Nacht der Kirchen weitere Infos S.	in der Region Süd
Mi. 09.09. 19:30 Uhr	Benefizkonzert des Polizeiorchesters	Klosterkirche Amelungsborn
So. 13.09. 10:00-18:00 Uhr 12:00-17:00 Uhr	Tag des offenen Denkmals offene Kirche und Turmführungen offene Kirche	Lauenförde Fürstenberg
Mi. 16.09. 15:00 Uhr	Café Miteinander wir begrüßen den Herbst	Gemeindehaus Lauenförde
Mi. 14.10. 15:00 Uhr	Café Miteinander Friedhof und seine Mitarbeiter	Gemeindehaus Lauenförde
Do. 29.10. 18:30 Uhr	Gemeinsam unterwegs	Gemeindesaal Boffzen
Mi. 18.11. 09:30 Uhr	Café Miteinander Andacht mit Frühstück	Gemeindehaus Lauenförde
So. 22.11. 16:00 Uhr	Erinnerungsgang am Totensonntag	Friedhof Boffzen
Sa./So. 28./29.11.	Advent in FÜRSTENBERG Sonntag Andacht	Schlosshof Fürstenberg

jeden Sonntag, 14:00 - 17:00 Uhr	Kirchen-Café bis Oktober geöffnet	Gemeindesaal Boffzen
jeden Mittwoch 15:00- 17:00 Uhr	Café-Treff	Gemeindehaus Fürstenberg
jeden Mittwoch 18:00 Uhr	Posaunenchor Lauenförde SonderÜbungsStunde (SÜS)	Gemeindehaus Lauenförde
jeden Mittwoch 19:30 Uhr	A-Cappella-Chor Fürstenberg Probe	Gemeindehaus Fürstenberg
jeden Samstag 16:45 Uhr 18:00 Uhr	Posaunenchor Lauenförde Probe Jungbläser Probe Posaunenchor nach Zeitumstellung 30 min früher	Gemeindehaus Lauenförde
14-tägig donnerstags 19:30 Uhr	Hauskreis Lauenförde in der geraden Woche	privat

Angaben ohne Gewähr. Es könnte zu Ausfällen, Verschiebungen und Änderungen kommen.

Wandergottesdienst mit herrlichem Ausblick oberhalb Derentals



Bei nicht zu heißem Wetter konnte Anfang Juli der Wandergottesdienst auf Christians Weide oberhalb von Derental gefeiert werden. Zahlreiche „Wanderer“ machten sich bereits um 10 Uhr gemeinsam auf den Weg und starteten ihre Wanderung am Derentaler Hof nach einer kurzen Begrüßung durch Pastorin Bertha Bolte-Wittchen (jede Wanderung beginnt mit dem ersten Schritt). Unterwegs bot eine Pause an der Löwenjäger-Hütte Gelegenheit zum Durchatmen, Trinken und zu einem kurzen geistlichen Impuls.



Auf Christians Weide angekommen, feierten die Besucher Open Air einen stimmungsvollen Gottesdienst.

Pastorin Bertha Bolte-Wittchen stellte passend zum Thema „Wandern“ den gemeinsamen Weg des Glaubens in den Mittelpunkt. Für die musikalische Begleitung sorgte Dr. Jean Goldenbaum am Keyboard und trug zu einer besonderen Atmosphäre bei.

Einige Besucherinnen und Besucher, die nicht an der Wanderung teilnehmen konnten, kamen mit dem Auto oder E-Bike direkt zum Gottesdienst auf Christians Weide. Die gute Beteiligung und die offene, herzliche Gemeinschaft machten den Vormittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis.



Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Kaltgetränken und Grillwurst im Brötchen klang der Wandergottesdienst in geselliger Runde aus. Viele nutzten die Gelegenheit für gute Gespräche und genossen den herrlichen Ausblick über das weite Weserbergland. So bleibt dieser besondere Gottesdienst allen Beteiligten in schöner Erinnerung.

Regenbogenfahne weht zum Gemeindefest in Lauenförde

Zwei Jahre war es her, dass in Lauenförde ein Gemeindefest stattfand. Aber in diesem Jahr im Juli gab es eine Neuauflage: Am Samstag startete der Kinderbibeltag unter der bewährten Organisation des Kinderkirchenteams mit weiteren Helfern. „Moses in Ägypten“ war das Thema und die Kinder hatten einen ganzen Nachmittag lang Spaß mit Singen, Flashmob und Basteln. In der abschließenden Andacht führten Tabea Kayser, Pastorin Bertha Bolte-Wittchen und die katholische Gemeindereferentin Ursula Bußmann in einem Anspiel alles zusammen, bevor es bei Grillwürstchen und einem Spielfilm zum Ausklang kam. Der Sonntag begann mit einem fröhlichen Gottesdienst unserer Pastorin Bertha Bolte-Wittchen, in dem es zwei Taufen gab. Musikalisch begleitete der Posaunenchor die Feier und gab dann gleich danach zum Mittagessen ein Ständchen. Bei guten Gesprächen traf man sich unter der großen Buche, so dass die hohen Temperaturen gut auszuhalten waren.

Im Anschluss tanzte die Kolpinggarde, bevor das umfangreiche Kuchenbüffet gestürmt werden konnte. Hier ist ein großer Dank auszusprechen an alle Kuchenbäckerinnen für ihre Kuchen Spenden und natürlich an die Helfer am Grill, in der Küche und an der Theke. Der Erlös wird für eine bessere Ausstattung mit Geschirr im Gemeindehaus verwendet werden. Allen ist klar, so ein Fest muss wiederholt werden!



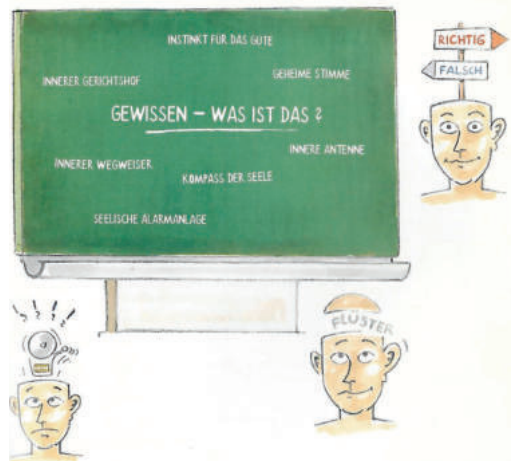
Drittes Gemeindefrühstück am 19. Juli 2026 im Boffzener Pfarrgarten – ein Rückblick

Bei etwas frischen Temperaturen, aber mit Decken, heißem Kaffee und selbst mitgebrachten Köstlichkeiten trafen sich die Teilnehmer des Gemeindefrühstücks in unserem üppig blühenden Pfarrgarten. Es ging dieses Mal um das Ein-Wort-Thema „Gewissen“. Bei einem Gewissenstest positionierte sich jeder einzelne, wie er in verschiedenen Situationen reagieren würde. Macht man die Kassiererin darauf aufmerksam, wenn sie einem zu viel Geld herausgibt? Alle beantworteten diese Frage mit einem eindeutigen Ja. Auch in anderen Fragen zu Umwelt, Fairness und sozialer Verantwortung herrschte zum größten Teil Einigkeit, was darauf hinweist, dass die Gewissensbildung ähnlich geprägt ist. Aber auch enge Gewissen können sich verändern, sehr weite Gewissen erschweren allerdings das Miteinander. Wichtig ist, dass Ge-

wissensentscheidungen nicht stur regelhaft ablaufen, sondern flexibel bleiben. Jede Situation erfordert es neu, mit ihren Folgen gut überdacht zu werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für den regen Austausch und die Beiträge für das leckere Frühstück.

Christine Elsner



MEHR AUF UNSERER HOMEPAGE!

Schauen Sie vorbei und erfahren Sie alles Wichtige,
was in Ihrer Kirchengemeinde geschieht.
Folgen Sie uns auch auf [Facebook](#) / [Instagram](#)



Gemeindeberatung für die Zukunftsperspektive unserer Kirchengemeinde

Am 25. Juli 2026 haben Vertreter der Kirchenvorstände der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde an einer Gemeindeberatung mit Pastorin Henrike Müller von



Teilnehmer v. l. n. r.: Jürgen Schrader, Walter Herwig, Marten Schipper, Beate Meyer, Hilmar von Mansberg, Kirsten Senftleben, Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

der Hannoverschen Landeskirche teilgenommen. In diesem Workshop haben wir die Stärken unserer Gesamtkirchengemeinde herausgearbeitet, was wir seit der Bildung unserer Gesamtkirchengemeinde in 2017 erreicht haben, wie wir zusammengewachsen sind und wie unsere zukünftige gemeinsame Arbeit unter den fünf Kirchtürmen aussehen kann.

Fazit war nach einem intensiven und interessanten Nachmittag, dass wir uns als eigenständige Kirchengemeinde weiter entwickeln wollen und, dass eine mögliche Fusion mit den Kirchengemeinden in Holzminden derzeit nicht zur Debatte steht.

„Einfach heiraten“-Paare spendeten für die Holzmindener Tafel

Im Namen des Ev.-luth. Kirchenkreises Holzminden-Bodenwerder übergab Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth an die Tafel Holzminden e.V. einen Spendenscheck in Höhe von 685,- Euro. Diesen Betrag spendeten 21 Paare bei dem Event „Einfach heiraten“ am 26. Juni 2026 in Holzminden.

Das Geld soll für den Ankauf von Lebensmitteln für Bedürftige verwendet werden.



Von links: Diakon Dierk Stelter, Sascha Stein (Teamleiter der Tafel Holzminden), Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth, Hanna Zota (Beisitzerin im Vorstand), Pastor i. R. Volker Schmidt und Uta Porsch (Schriftführerin im Vorstand)

Foto: Privat

Hitzewelle trifft Herzenswärme: Tausende Paare feiern ihre Liebe

Weit mehr als 5.000 Paare haben sich rund um den 26. Juni 2026 an insgesamt 370 Feierorten bundesweit segnen oder kirchlich trauen lassen, mehr als ein Viertel davon in der Landeskirche Hannover.

„Ich freue mich über den großen Zuspruch. Dass so viele Menschen den Segen Gottes für ihre Beziehung suchen, zeigt die Sehnsucht nach einem tragenden Grund“, sagt Landesbischof Ralf Meister. „Mein herzlicher Dank gilt allen in den Kirchengemeinden und Kirchenkreisen, die diesen Tag mit viel Engagement gestaltet haben.“ Ob am Wasser, im Garten, im Flughafen oder auf der Skischanze, im Riesenrad oder im UNESCO-Weltkulturerbe Völklinger Hütte: viele Paare wählten für diesen besonderen Tag in ihrem Leben einen Ort, der für sie besondere Bedeutung hat. Am bislang heißesten Wochenende des Jahres waren auch die kühlen Kirchen sehr beliebt, die für die Aktion vielerorts festlich geschmückt waren.

Die Aktion richtet sich an Paare, die ihre Beziehung unter Gottes Segen stellen möchten – ohne lange Vorbereitungszeit, hohen organisatorischen Aufwand oder große Kosten. Neben Segnungen waren unter bestimmten Voraussetzungen auch evangelische kirchliche Trauungen möglich.

Auch in der Lutherkirche und im Duftgarten in Holzminden ließen sich 21 Paare segnen.



Das Paar Pelzer aus Detmold in Holzminden
Foto: Bianca Tesch

„Ich bin sehr dankbar, dass so viele Menschen dafür gesorgt haben, dass es ein ganz wundervoller Tag werden konnte. Mit Auf- und Abbau, Wort und Musik, Sekt, Candybar und Buffet. Die Freude und die Liebe der Paare haben auch uns alle berührt“, sagt Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth.

Save the Date

Im nächsten Jahr findet die Aktion am **02. Juli 2026** statt



Kennen Sie schon...



Mein Name ist:

> Katharina Bähre

Was mache ich in der Kirchengemeinde?

> Ich bin Lektorin, Teamerin und OKV-Mitglied

Warum engagieren Sie sich in der Kirche?

Ich möchte mit meiner Tätigkeit als Teamerin und Lektorin versuchen, die jüngere Generation wieder in die Kirche zu locken.

Wein oder Traubensaft?

Traubensaft

Gibt es einen Gegenstand in einer der Kirchen, den Sie besonders schön finden?

Das kleine Derentaler Kirchenmodell, das als Projekt beim Kirchenfest von den Kindern angemalt wurde.

Eine bleibende Erinnerung aus der Konfirmandenzeit

Die Freizeiten mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Radfahren oder Autofahren?

Autofahren

In welchem kirchlichen Bereich engagieren Sie sich?

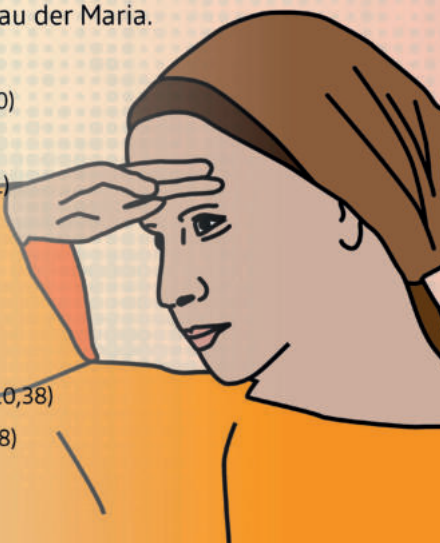
In der Jugendarbeit und Gottesdienstarbeit

Frauen in der Bibel

1												
2												
3												
4												
5												
6												
7												
8												
9												

Trage die Frauennamen in die entsprechenden Zeilen ein. Ist alles richtig eingetragen, liest man in der markierten Spalte von oben nach unten den Namen einer verwandten Frau der Maria.

1. Erste Frau in der Bibel (1. Mose 3,20)
2. Eine Frau Jakobs (1. Mose 33,7)
3. Eine Frau des Moses (2. Mose 2,21)
4. Eine Königin im AT (Esther 9,29)
5. Eine Frau Abrahams (1. Mose 18,6)
6. Eine Frau Isaaks (1. Mose 24,61)
7. Eine Jüngerin Jesu (Markus 16,1)
8. Eine Frau zu Füßen Jesu (Lukas 10,38)
9. Eine Tochter Labans (1. Mose 29,28)





Kinderkirche Lauenförde

Jeden 1. Samstag im Monat von **10-12 Uhr** im Gemeindehaus Lauenförde
Tabea Kayser und Antonia Schäfer freuen sich auf Dich

die nächsten Termine:

- > 05. September 2026
- > 03. Oktober 2026
- > 07. November 2026

Kindergottesdienst in Meinbrexen

Wir treffen uns einmal im Monat, an einem Freitagnachmittag von **15:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr**, im Kigo-Raum Meinbrexen. Wir begrüßen Kinder ab 5 Jahren.

Kathrin Held und Tania De Koninck freuen sich auf Dich

die nächsten Termine:

- > 04. September 2026
- > 02. Oktober 2026
- > 06. November 2026

Kinderchor in Lauenförde

Am **04. September, von 16:00-17:00 Uhr**, startet wieder der Kinderchor in Lauenförde unter der Leitung von Tabea Kayser.



Kranken- und
Rollstuhltransporte
Personenbeförderung

Flughafentransfer | Dialysefahrten | Bestrahlungsfahrten

Telefon: 0 52 71 . 45 62

37699 Fürstenberg **Mobil: 0171 511 57 87**
Egelsdorferstr. 18 **www.bk-mietwagen.de**

Herzliche Einladung zu unseren St. Martinsumzügen

Auch in diesem Jahr laden wir Groß und Klein herzlich zu den stimmungsvollen St. Martinsumzügen in unserer Gesamtkirchengemeinde ein. Gemeinsam wollen wir an den heiligen Martin erinnern, Laternen leuchten lassen und das Teilen feiern.

Derental

Am **Freitag, den 6. November**, findet **um 17:30 Uhr** ein Theaterspiel vor der Kirche statt, anschließend zieht der St. Martinsumzug mit dem Spielmannszug durchs Dorf. Danach geht es zurück zum Kirchplatz, wo sich alle mit heißem Punsch, Pommes und Bratwurst stärken können. Natürlich bekommt dann jedes Kind traditionell einen großen Stutenkerl geschenkt.

Fürstenberg

Am **Freitag, den 13. November** feiern wir eine Andacht **um 17:00 Uhr** in der Kirche. Anschließend ziehen wir gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr als Umzug durch das Dorf bis zum Feuerwehr-Gerätehaus. Dort ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir feiern vor den Umzügen eine Martinsandacht vor oder in der Kirche.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Augen und ein fröhliches Miteinander!



Lauenförde

Am **Freitag, den 6. November um 17:15 Uhr**, beginnen wir vor der Kirche mit einem Anspiel des Kindergartens. Anschließend startet der Umzug zur Schule, wo für das leibliche Wohl gesorgt ist. Voraussichtlich wird die Veranstaltung durch den Posaunenchor und den Kinderchor unterstützt.

Boffzen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses laufen noch die Planungen. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

VERMIETEN
VERWALTEN
MAKELN



Bausie

einfach *besser* wohnen

Tel. 05531 93950 · www.bausie.de

Anmeldung zur Konfirmandenzeit 2027/2028

Gemeinsam auf dem Weg zur Konfirmation

Herzlich laden wir alle Jugendlichen aus unserer Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde, die zur Konfirmandenzeit 2027/2028 gehören, gemeinsam mit ihren Eltern zu einem Informationsabend ein.

Dienstag, 03. November 2026,
um **19:00 Uhr** im **Gemeindehaus**
Fürstenberg, Derentaler Straße 12a

An diesem Abend können Sie Ihr Kind direkt anmelden und erhalten alle wichtigen Informationen rund um die Konfirmandenzeit.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde mit. Falls Ihr Kind bereits getauft ist, sollten daraus auch Taufdatum und Taufort hervorgehen.

Über den QR-Code gelangen Sie direkt auf unsere Homepage zum Anmeldeformular. Sie können es herunterladen, bequem am Computer ausfüllen, anschließend

ausdrucken, unterschreiben und zum Informationsabend mitbringen.



Was ist neu?

In unserer Region arbeiten wir künftig noch enger zusammen. Deshalb werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Holzminden, dem Hochsolling und der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde künftig nach einem gemeinsamen einjährigen Modell begleitet.

Dadurch können wir vieles gemeinsam erleben: Geplant sind zwei gemeinsame Freizeiten sowie zwei Konfirmandentage für alle Jugendlichen unserer Region.

Der vierzehntägige Unterricht in der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde beginnt voraussichtlich im Mai 2027 und endet mit der Konfirmation im April/Mai 2028. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Die Gottesdienstbesuche können bereits ab der Anmeldung gesammelt werden.

Zur Konfirmandenzeit eingeladen sind Jugendliche, die bis zum Ende der Sommerferien ihr 13. Lebensjahr vollendet haben.

Wir freuen uns darauf, viele Jugendliche und ihre Familien kennenzulernen und gemeinsam in eine spannende Konfirmandenzeit zu starten!

Herzliche Grüße

Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

Ev. Jugendarbeit Holzminden-Bodenwerder

Auch in den kommenden Monaten warten spannende Angebote für Kinder und Jugendliche.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!



Kindergottesdienst in Meinbrexen

„Es ist ein salomonisches Urteil“. Gehört hat man diesen Satz eventuell schon mal, aber was bedeutet er eigentlich? Die Kindergottesdienst-Teilnehmer erfuhren von König Salomon, der durch ein hartes Urteil den Streit zweier Mütter beendet und die falsche Mutter entlarvt. Die Kinder erkannten schon vor Ende der Geschichte die wahre Mutter und verstanden, dass die Mutter sich lieber von ihrem Kind trennt, als ihm Schaden zuzufügen. Im Anschluss entstanden wunderschöne Herzen als Muttertagsgeschenk.

Da wir neben den Innenräumen unserer neuen Meinbrexer Kigo-Lokation auch den Garten nutzen dürfen, bot es sich an, dort das Thema (die Geschichte) von Adam und Eva und dem Garten Eden den Kindern zu vermitteln. Im Anschluss entstand ein schönes Gemeinschaftsbild, das nun unseren neuen Raum schmückt. Außerdem gestalteten die Kinder kleine Schlangen, die dann mit nach Hause genommen wurden.

Nachdem wir unseren geplanten Sommerabschluss aufgrund von Terminschwierigkeiten und zu großer Hitze verschoben hatten, war es dann soweit: Eine recht große Gruppe machte sich bei bes-



tem Wanderwetter auf den Weg zum Eulenkrug. Es wurde viel gelacht und erzählt und es war ein schöner Nachmittag bei leckerem Eis und kühlen Getränken.

Nach den Sommerferien starten wir wieder im September ins neue Kigo Jahr zu dem dann auch die Kinder eingeladen sind, die im Jahr 2021 geboren wurden.

Euer Kigo-Team

Trause

Wartung ■ Kundendienst

Gas/Öl • Wasser • Heizung • Sanitär • Solar

Meisterbetrieb
Inh. Rene Kalenberg
37691 Boffzen
Ostpreußenring 7

24 Stunden Notdienst
Telefon 05271/49427
Email gws24@gmx.de

Neues aus der Kita „die Arche“ Fürstenberg



Mit dem Ende des Kita-Jahres haben wir unsere Vorschulkinder verabschiedet. Nach den Sommerferien

beginnt für sie ein neuer, spannender Lebensabschnitt: der Start in die Schule. In einem gemeinsamen Gottesdienst haben wir unsere zukünftigen Schulkinder feierlich verabschiedet und ihnen Gottes Segen mit auf den Weg gegeben. Wir wünschen allen Schulkindern, dass sie ihren neuen Weg mit Freude, Neugier und Zuversicht gehen. Gottes Segen möge sie begleiten, ihnen Mut schenken, wenn etwas Neues beginnt und sie in allen Herausforderungen stärken. Gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien freuen

wir uns über diesen besonderen Meilenstein und wünschen einen gelungenen Start in die Schulzeit. Gleichzeitig heißen wir mit Beginn des neuen Kita-Jahres unsere neuen Kin-

der und ihre Familien ganz herzlich in unserer Kita willkommen. Wir freuen uns darauf, sie kennenzulernen, gemeinsam zu spielen, zu lachen, zu entdecken und viele schöne Momente miteinander zu erleben. Jeder Neuanfang ist etwas Besonderes. Deshalb möchten wir den Kindern einen Ort bieten, an dem sie sich geborgen fühlen, Vertrauen entwickeln und in ihrem eigenen Tempo wachsen können.

Mit dem Start des neuen Kita-Jahres neigt sich auch der Sommer langsam dem Ende zu, und der Herbst hält Einzug. Gemeinsam werden wir die Veränderungen in der Natur beobachten, die Schöpfung mit allen Sinnen entdecken und die Vielfalt dieser Jahreszeit erleben. Ein besonderer Höhepunkt wird unser gemeinsamer Erntedankgottesdienst sein, bei dem wir dankbar auf die Gaben der Schöpfung blicken.

Wir freuen uns auf ein neues Kita-Jahr voller Begegnungen, gemeinsamer Erlebnisse und vieler wertvoller Momente mit unseren Kindern und Familien. Wir wünschen allen einen guten Start und freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit.

Michaela Schäfer und Team



Monatsspruch November 2026

**Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...**

Jesaja 2,4a



Neues aus der Kita Boffzen „Himmelsleiter“



Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle wieder kleine Einblicke in die Ge-

schehnisse unserer Kindertagesstätte zu ermöglichen.

Ein Kitajahr voller Abschiede, Aufbrüche und ganz viel Leben

Schon wieder ist ein Kitajahr vorbei – und ehrlich gesagt fragen wir uns jedes Jahr aufs Neue, wie das so schnell passieren konnte. Zwischen Matschhosen, Bilderbüchern, Geburtstagsliedern, kleinen Konflikten, großen Entwicklungsschritten und ganz viel Kinderlachen sind die Monate einfach vorbeigeflogen.

In den letzten Wochen war bei uns besonders viel in Bewegung. Wir haben unsere Schulkinder verabschiedet und ihnen mit einem lachenden und einem weinenden Auge alles Gute für ihren neuen Weg gewünscht. Gleichzeitig sind viele unserer Krippenkinder ein Stück weitergewachsen und starten nun ihr nächstes Abenteuer im Kindergarten. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie mutig Kinder Veränderungen annehmen – wenn sie sich sicher und gut begleitet fühlen. Ein Abschied hat uns in diesem Sommer

besonders bewegt: Nach drei Jahren hat unsere PiA-Auszubildende Hannah ihre Ausbildung beendet. Sie hat unsere Kinder mit viel Herz begleitet, unser Team bereichert und den Kita-Alltag auf ihre ganz eigene Weise mitgestaltet. Liebe Hannah – danke für drei wunderschöne gemeinsame Jahre. Wir wünschen dir für deinen weiteren Weg von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Ein schönes Highlight war die großzügige Fahrzeugspende der Ölmühle Solling. Ob mit dem Trecker über den Hof, dem Bagger auf geheimer Baustellenmission oder mit Vollgas auf großer Entdeckungstour – die neuen Fahrzeuge sind seit dem ersten

Tag im Dauereinsatz. Die Freude der Kinder ist jeden Tag aufs Neue ansteckend – dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön an die Ölmühle Solling.

Zum Schluss bleibt vor allem eines: Danke.

Danke an unsere Familien für das entgegengebrachte

Vertrauen, an unseren Förderverein und alle, die unsere Kita unterstützen und mit Leben füllen.

Wir freuen uns schon darauf, nach den Ferien viele vertraute und neue Gesichter wiederzusehen!

Sommerliche Grüße
Annette Edzards und Team





Lerchenweg 16
37697 Lauenförde
Telefon 05273/7312
Telefax 05273/88220

Vollwärmeschutz
Kreative Wandgestaltung
Ausführung sämtlicher
Maler-, Lackier- und
Fassadenarbeiten
Fußbodenverlegearbeiten

Tischlerei

-100 Jahre-

Schulze

Fenster und Innenausbau

Inh. Tischlermeister Bernd Behlert e. K.

Heinrich-Ohm-Straße 20
37691 Boffzen
Telefon (05271) 5700
info@schulze-boffzen.de

Tischler

Fachbetrieb
der Innung



Wir gestalten Ihr Bad auch behindertengerecht, wie zum Beispiel:

- Ebenerdige Dusche • Unterfahrbare Waschtisch
- Rutschfeste Böden • Fliesenarbeiten



Langestr. 18 • 37697 Lauenförde • Telefon 05273-8580 • www.fetkoeter-haustechnik.de



SCHULZE - Tiefbau
GmbH & Co. KG

Backendiek 10 • 37697 Lauenförde/OTMeinbrexten
Tel. 05273-8283 / 0170-5644065 • Fax 05273-88222
www.schulze-tiefbau.com • Email: info@schulze-tiefbau.com



Komponist!nnen

ein Benefizkonzert des

POLIZEIORCHESTER NIEDERSACHSEN

Leitung: Martin Spahr

Der Eintritt ist frei.

Am Ende des Konzerts wird
um eine Spende gebeten.

09.09.2026

19:30 UHR

Klosterkirche Amelungsborn

37643 Negenborn



Der Erlös der Veranstaltung kommt der Klosterstiftung sowie
dem Kreispräventionsrat in Holzminden zugute.





**Aus Datenschutzgründen
dürfen die Seiten mit
den Geburtstagen und Freud und Leid
in der digitalen Version
nicht abgedruckt werden.**

Wir danken für Ihr Verständnis.



Alles Gute **ZUM** *Geburtstag*





Spendenkonto unserer Gesamtkirchengemeinde

Kontoinhaber: Ev. luth. Kirchenkreisverband
Hameln-Holzminde
Geldinstitut: Evangelische Bank
IBAN: DE35 5206 0410 0000 0061 65

Bitte geben Sie immer den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und den Namen der Kirchengemeinde an.



**Aus Datenschutzgründen
dürfen die Seiten mit
den Geburtstagen und Freud und Leid
in der digitalen Version
nicht abgedruckt werden.**

Wir danken für Ihr Verständnis.



Sie brauchen Hilfe?

Diakonisches Werk

Holzminden

hilft Menschen in
Not- und
Konfliktsituationen
05531 / 134 56

Beratungs- und Interventionsstelle (BISS)

Gewaltberatungs-
stelle Holzminden
05531 / 94 92 98

Kinderschutzbund Holzminden / Befem

Beratung für Frauen/
Mädchen bei Mob-
bing, Stalking, Bedro-
hung und Gewalt
05531 / 121 67 47

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugend-
telefon
Telefon 116 111

Weisser Ring

Hilfe für Kriminalitäts-
opfer
Gewalt gegen Männer/
Jungen und Frauen/
Mädchen
0151 / 551 646 77

Der Paritätische

Sucht und Sucht-
prävention

Holzminden
05531 / 990 72 70

Notfallseelsorge

Begleitung von
Menschen in
Notlagen

Ansprechpartnerin
Pastorin Bolte-
Wittchen

Altenseelsorge

Ansprechperson
Julia Brandes
0170 / 962 26 94

Jugendamt Holzminden

Hilfe zur Erziehung/
Umgang mit Kindern
05531 / 707 350

Telefonseelsorge der evangelischen Kirche

0800 / 111 01 11 oder
0800 / 111 02 22

Trauer-Netzwerk

Trauerbegleitung für
Familien mit schwer-
krankem Kind

0511 / 380 77 000

Hospiz-Verein Holzminden

Trauer- und
Sterbebegleitung

05531 / 127 106 2

Eine ganze Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen!



caritas
international

Diakonie 
Katastrophenhilfe

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Krieg im Sudan

Die Menschen leiden unter Gewalt und Hunger.
Sie brauchen unsere Unterstützung.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de

Foto: Philipp Stach / Caritas international

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Pfarramt

Pastorin Bertha Bolte-Wittchen

Bachstraße 17, 37691 Boffzen

Telefon: 05271/496376 Fax: 05271/496377

E-Mail: bertha.bolte-wittchen@evlka.de

Kirchenbüro

Herr Philipp Dockhorn

Derentaler Straße 12a, 37699 Fürstenberg

Telefon: 05271/5041 Fax: 05271/950161

E-Mail: gesamtkirchengemeinde.solling-weser@evlka.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr

Friedhofsverwaltung und Friedhofsgärtner

Boffzen

Frau Christina Becker

Bachstr. 17, 37691 Boffzen

Telefon: 05271/5354 Fax: 05271/496377

E-Mail: kg.erloeserkirche.boffzen@evlka.de

Bürozeit: Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr

Geschwister Judith und Dennis Hendricks

Telefon: 0152/07061034

Lauenförde

Herr Torsten Wegener

Telefon: 0151/263 555 35 Fax: 05273/385719

E-Mail: torsten.wegener@evlka.de

Bürozeit: Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Herr Wolfgang Diedrich

Telefon: 0151/263 555 35

ev. luth. Kindertagesstätten

Kita „Himmelsleiter“ Boffzen

Frau Annette Edzards

Place de Villers-sur-mer, 37691 Boffzen

Telefon: 05271/5159 Fax: 05271/959225

E-Mail: kts.himmelsleiter.boffzen@evlka.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr

Kita „die Arche“ Fürstenberg

Frau Michaela Schäfer

Hammeltrift 20, 37699 Fürstenberg

Telefon: 05271/49262

E-Mail: kts.diearche.fuerstenberg@evlka.de